Objektauswahl - Administration

Systemeinstellungen Datenbank

Mithilfe der folgenden Systemeinstellungen definieren Sie individuelle Anpassungen für das Modul Objektauswahl.

`Fachadministration ⇒ System ⇒ Systemeinstellungen Datenbank`

`ObjParamEditSOnly`	Die Systemeinstellung 1.14.0.7 bestimmt, ob die Objektparameter nur von Benutzern mit S-Rechten verändert werden können. Der Standardwert ist `nicht aktiv`.
`ObjParamEditNeuanlage`	Die Systemeinstellung 1.14.0.8 steuert, ob bei Neuanlage die Systemeinstellungen `ObjParamEditSOnly`, `ObjBankEditSOnly` und `ObjBankParameterEditSOnly` ignoriert werden, damit eine einmalige Definition der Bankdaten bei Ersterfassung auch durch Benutzer ohne S-Rechte erfolgen kann. Als Standardeinstellung ist diese Option `nicht aktiv`, bei der Neuanlage werden dann ggf. S-Rechte benötigt.
`ObjBankEditSOnly`	Mit der Systemeinstellung 1.14.0.0 wird definiert, ob nur Benutzer mit S-Rechten Banktdaten im Bankenstamm ändern dürfen. Die Standardeinstellung ist `nicht aktiv`, die Änderung ist dann nicht Benutzer mit S-Rechten beschränkt.
`ObjBankParameterEditSOnly`	Die Systemeinstellung 1.14.0.10 bestimmt, ob die Lastschrift/Überweisung-Banken in der Objektauswahl nur von Benutzern mit S-Rechte verändert werden können. Der Standardwert ist `nicht aktiv`.
`ObjBankCheckGroupSettingAtLoad`	Objektbankdaten werden je nach Gruppeneinstellung in der Objektauswahl geladen. Die Systemeinstellung 1.14.0.11 erlaubt, die Vorgabe aus der Gruppeneinstellung zu ignorieren und die Bankdaten stattdessen aus dem jeweiligen Objekt zu laden. Der Standardwert ist `aktiv` (Gruppeneinstellungen werden berücksichtigt) und sollte nur durch Consultants der CREM SOLUTIONS geändert werden. Die Einstellung ist daher speziell mit Passwort geschützt.
`Mietobjekt`	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.1 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Mietobjekte angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.

WEG	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.2 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für WEG-Objekte angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
WEG mit Sondereigentum	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.3 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für WEG-Objekte mit Sondereigentum angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
WEG mit Garantiemiete	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.4 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für WEG-Objekte mit Garantiemiete angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
WEG mit SE und Garantiem.	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.5 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für WEG-Objekte mit Sondereigentum und Garantiemiete angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Mietobjekt in der SE	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.6 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Mietobjekte in der Sondereigentumsverwaltung angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Mietobjekt in der Garantiem.	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.7 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Mietobjekte in der Garantiemietverwaltung angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Mietobjekt SE & Garantiem.	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.8 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Mietobjekte als Sondereigentum und Garantiemietobjekt angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Sondereigentumsobjekt	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.9 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Sondereigentumsobjekte angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.

Garantiemietobjekt	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.10 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Garantiemietobjekte angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Hauptbuchhaltung	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.11 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Hauptbuchhaltungsobjekte angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Mitgliederverwaltung	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.12 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Objekte in Mitgliederverwaltung angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Objektkostenstelle	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.13 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Objektkostenstellen-Objekte angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Mandantenobjekt	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.14 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Mandantenobjekte angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Flurstück	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.15 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Objekte vom Typ Flurstück angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
Verwaltungsobjekt	Mit dem BeschriebsFilter 1.14.127.16 wird definiert, welche Bereiche im Objektbeschrieb für Verwaltungsobjekte angezeigt werden. Die Auswahlmöglichkeiten hängen von der individuellen Beschriebsdefinition für Objektbeschriebe ab. Es gibt als Standard keine einschränkende Voreinstellung.
BaujahrBsrVarName	Die in der Systemeinstellung 1.14.198.1 hinterlegte Variable aus dem Objektbeschrieb wird genutzt, um das Feld Baujahr im register Gebäudetaten in der Objektauswahl ggf. mit einem individuell erstellten Feld der Beschriebsdaten zu synchronisieren.
Anmietung	Mit der Systemeinstellung 1.14.198.2 kann eine Einstellung getroffen werden, sodass über separate Objekte Anmietungen erfasst und Untervermietungen zugeordnet werden. Der Standardwert ist nicht aktiv.

WEGObjektstruktur	Die Systemeinstellung 1.14.198.3 aktiviert die Objektstruktur und Beteiligungskreise in WEG-Objekten. Bitte beachten Sie, dass die Aktivierung und anschließende Definition nur einen informativen Charakter hat und keine Berücksichtigung bei Auswertungen oder Abrechnungen findet. Sprechen Sie uns zu dieser Thematik bitte direkt an. Der Standardwert ist `nicht aktiv`.
InaktiveObjekttypen	Die Parameter der Systemeinstellung 1.14.198.4 legen fest, welche Objekttypen deaktiviert, also nicht mehr zur Auswahl angeboten werden. Als Standard sind `Objektkostenstelle` und `Flurstück` deaktiviert.
GaEditObjNr…	Die Systemeinstellungen dieses Typs (1.14.164.1, 1.14.164.3, …, 1.14.164.1.59) stehen für bis zu 30 individuelle Einstellungen zur Verfügung und tragen entsprechende laufende Nummern am Ende ihrer Systemvariable. Die Daten zu dem hier genannten Objekt können von den unter GaEditUserIdX genannten Anwendern bearbeitet werden.
GaEditObjUserId…	Die Systemeinstellungen dieses Typs (1.14.164.2, 1.14.164.4, …, 1.14.164.1.60) stehen für bis zu 30 individuelle Einstellungen zur Verfügung und tragen entsprechende laufende Nummern am Ende ihrer Systemvariable. Die hier genannten Anwender können die Daten des unter GaEditObjNrX genannten Objekts bearbeiten.
Len	Mit der Systemeinstellung 1.0.213.1 kann die Länge der Objektnummer festgelegt werden. Der Standardwert ist 4. Sie sollten diese Vorgabe nicht ohne Rücksprache mit einem Consultant der CREM SOLUTIONS reduzieren, um Dateninkonsistenzen zu vermeiden!
A-Recht-Beschr	Mit der Systemeinstellung 1.0.67.1 können Benutzer mit Sonderrechten zum Bearbeiten von Beschrieben definiert werden. Die Benutzer dürfen die Beschrieb-Werte auch in diesen Fällen bearbeiten, wenn sie im konkreten Modul nur Info-Rechte haben.
BtchBookg(SEPA-Sammler)	Mit der Systemeinstellung 1.1.91.30 steuern Sie den SEPA-Sammler-Flag der Zahlungsverkehrbankdateien. Die aus iX-Haus erstellten Bankdateien in Zahlungsverkehr werden standardmäßig als Sammler ausgeführt. D. h., es ist auf den Kontoauszügen immer nur die Gesamtsumme des Sammlers zu sehen. Hiermit können Sie den SEPA-Sammler-Flag (BtchBookg-Flag) für alle Banken deaktivieren und in dem Dialog des Bankenstamms ausblenden. Alternativ können Sie im Bankenstamm auch je Bank den Status des SEPA-Sammler-Flags einstellen. Vorsicht! Dies kann die $DCL-Regel in E-Banking beeinflussen. Bei einer Änderung der Einstellung überprüfen Sie anschließend, ob die Funktionsweise der $DCL-Regel dadurch beeinträchtigt wird.

`Musterdatekopieren-AusnahmeGruppe`	Systemeinstellung 1.0.0.13 definiert, nach welcher Bezeichnung ein Musterobjekt ermittelt wird. Standard ist `muster`. Falls definiert, können auch Objekte identifiziert werden, deren Zugriff durch Objektrechte eingeschränkt sind. Dazu wird der Gruppenname, je nach Einstellung am Anfang oder Ende, mit dem angegebenen Muster verglichen. Wenn eine Übereinstimmung besteht, werden auch die Objekte dieser Gruppe zum Kopieren angeboten. Ein Muster muss aus mindestens fünf Zeichen bestehen. Kürzere Muster werden ignoriert! Anpassungen werden durch einen Consultant der CREM SOLUTIONS vorgenommen.
`Musterdatenkopieren-Musterposition`	Systemeinstellung 1.0.0.14 definiert, ob das Suchmuster für die Musterkopie am Anfang oder am Ende des Gruppennamens gesucht werden soll. Die Option 'Nie' deaktiviert den Mechanismus. Standard: ./. Anpassungen werden durch einen Consultant der CREM SOLUTIONS vorgenommen.